

# Die Kelle

TTC Berkum e. V. seit 1954

Ausgabe

33

2020/21



+++ Dritte Onlineausgabe +++

# INHALT

Vorwort.....	2
Mannschaften .....	3
Jugend .....	6
Jahreshauptversammlung 2021 .....	9
Janis Hansen verstärkt das TTC Trainerteam .....	10
Vereinsmeisterschaften 2021.....	11
Boßeln 2021 .....	13
Gurkenpokal und Kegeln 2020 .....	15
Kreismeisterschaften und Bezirksmeisterschaften Jugend 2020.....	15
Races 2020/2021.....	16
Tipprunde 2020 / 2021.....	18
TTC – Story .....	27
Schlusswort .....	28

# VORWORT

Dieses Jahr trinken wir alle einen Schnaps, wenn wir diese Zeile lesen, denn es ist die 33. Ausgabe und dies ist eine Schnapszahl. Kommen wir nun zum eigentlichen Vorwort.

Nach wie vor beherrscht Corona bzw. Covid-19 unseren Erdball und es ist nichts, so wie es einmal war. Immerhin wurden nun schon Impfstoffe entwickelt, sodass man die Zeit nicht nur auf dem Sofa verbringen musste, sondern ab und an auch mal zum Sport und zu unserem geliebten Tischtennissport gehen konnte, wenn man sich an gewisse Regeln hält. In den Monaten Juli bis Oktober des Jahres 2021 konnten wir sogar die Jahreshauptversammlung abhalten, die Vereinsmeisterschaft austragen und am Boßeln der Berkumer Vereine teilnehmen. Ebenso konnten einige Punktspiele absolviert werden. Doch es gab auch einen herben Verlust für den TTC.

Leider verlor der TTC mit Uwe Klose nicht nur einen absolut tollen Menschen, sondern auch einen ehemaligen Präsidenten und jemanden, der diesen Verein gelebt und geliebt hat. Aufgrund dessen war es uns ein besonderes Anliegen, einige Zeilen und Momente in Erinnerung an ihn in dieser Ausgabe zu teilen.



# MANNSCHAFTEN

Mit sagenhaften sieben Herrenmannschaften haben wir die Saison 2020/21 begonnen. Doch getreu dem alten Monopolymotto:

Gehen sie nicht über Los, ziehen sie nicht 4000 Euro ein und gehen sie wieder auf Start zurück, wurde die Saison abgebrochen und komplett annulliert.

## 1. Herren: Bezirksoberliga

Unsere Erste spielte in der Bezirksoberliga und schickte sich an, nach den Sternen zu greifen. Obwohl Sascha, Fabian, Lasse, Marco, Marvin und Asche erst zwei Siege auf dem Konto hatten sah es für einen Platz an der Sonne recht gut aus, da die unmittelbare Konkurrenz schon zwei Minuspunkte auf dem Deckel hatte.

Aber dann war Schluss.

## 2. Herren: Bezirksliga

Nach dem Aufstieg in die Bezirksliga war der Klassenerhalt für:

Benny, Gideon, Julian, Simon, Chris und Jan

erste Priorität. Mit 2 : 4 und dem drittletzten Tabellenplatz waren die Jungs vor einem sicheren Nichtabstiegsplatz noch ein Stück entfernt, aber das hätte zu 100 % geklappt.

Aber dann war Schluss.

## 3. Herren: Kreisliga

Nach dem Abstieg aus der Bezirksklasse wollten Christian, Thorsten, Marc und Malte

aus der Kreisliga direkt wieder in die Bezirksklasse.

Mit vier Siegen und 8 : 0 Punkten sah das auch verdammt gut aus.

Aber dann war Schluss.

## 4. Herren: 1 Kreisklasse

Die Vierte spielte mit Peter, Mattes, Danny und Pitti.

Das ist für die 1. Kreisklasse schon eine Mannschaft, die geschlagen werden muss. Klar, dass wir oben mitspielen wollten und das taten wir dann auch. Mit 4 : 2 Punkten waren wir Zweiter und wollten eigentlich ganz nach oben. Aber dann war Schluss.

## 5. Herren : 3. Kreisklasse

In der 3. Kreisklasse sorgten Cedric, Lars, Erik, Uwe und Maik für mächtig Wirbel. Vier Spiele, vier Siege und die klare Tabellenführung.

Aber dann war leider Schluss.



## 6. Herren : 3. Kreisklasse

Die „Party – Mannschaft“ des TTC wollte tischtennismäßig mal richtig gefordert werden.

Uwe, Andreas, Andre, Reinhard (wurden von Christian Prange und Marvin Wolters unterstützt) , verzichtete nicht (!! ) auf den Aufstieg und wollte es mal in der 3. Kreisklasse probieren. Nach drei Spielen gab es leider auch drei Niederlagen , was der guten Laune allerdings auch keinen Abbruch tat.

Vielleicht hätte „Headcoach“ Udo Rabe noch das ein oder andere „Dopingmittel „ aus dem Hut gezaubert.

Aber dann war Schluss.

## 7. Herren: Aufbaustaffel

Nach fast 50 Jahren Tischtennispause haben Frank Stahl, Friedhelm Prange, Klaus Jose wieder zur Kelle gegriffen. Christian Prange als erfahrener Spieler managte die Jungs und los ging es. Jetzt konnten unsere in die Jahre gekommenen Talente zeigen was sie in Friedhelm`s Partyscheune gelernt haben. Zwei Siege und die Meisterschaft war zum Greifen nah.

Aber dann war Schluss.



4 ½ Mannschaften schickte das Trainerteam Fabian, Jan und Peter auf Punktejagd.

## 1. Jugend: Kreisliga

Jan Ove Baum, Linus Heinert und Julian Schrader waren für die Kreisliga ein Selbstläufer. Drei Spiele, drei Siege und dabei nicht ein Spiel verloren. Für die Liga war die Mannschaft einfach viel zu stark. Das einzig negative war, dass sie nicht den Mut hatten für die Bezirksklasse zu melden.

Das war „safe“ die Meisterschaft.

Aber dann war Schluss.

## 2. Jugend : Kreisliga

Auch die Zweite spielte in der Jugendkreisliga ( die einzige Zweitvertretung in der höchsten Peiner Spielklasse ) und Tim Coordes, Tim Rothes, Oliver Mahn sowie die beiden „ Unterstützer „ Jakob Wolff sowie Mattis Strickert machten mehr als eine gute Figur. Mit 4 : 2 , die Niederlage kam durch unsere erste Mannschaft, mischten sie im oberen Tabellendrittel mit und hätten gute Chancen auf die Vizemeisterschaft gehabt.

Aber dann war Schluss.

## 3. Jugend: 1 . Kreisklasse

Jakob Wolff, Mattis Strickert, Ferris Heinert und Leon Hinrichs hatten leider erst ein Spiel und somit auch erst ein Sieg auf ihrem Konto. Doch mit dieser Aufstellung waren sie ein ganz heißer Titelaspirant und wollten ihr Können unter Beweis stellen.

Aber dann war Schluss.

## 4. Jugend: 1. Kreisklasse

Die jüngsten TTCer setzten ihren unaufhaltsamen Aufstieg fort und spielten ebenfalls in der 1. Kreisklasse.

Für Mats Söder, Jarne Barkawitz, Leon Hinrichs, Yven Gaul und Joris Rühmann sollte es eine reine Lernsaison werden, denn die 1. Kreisklasse ist

für die Jungs schon eine riesige Herausforderung und zum anderen müssen sie auch mal lernen, mit Niederlagen umzugehen. Mit 2 : 4 Punkten ( die zwei Punkte gab es am Grünen Tisch ) rangierten sie auch in der unteren Tabellenhälfte. Die Tendenz der Mannschaft zeigte ganz stark nach oben und es wäre für die Entwicklung der Jungs so gut gewesen, wenn die Serie zu Ende gespielt worden wäre.

Aber dann war Schluss.

## 1/2 TTC Jugend: Niedersachsenliga

Auf diese 1/2 Jugend können wir TTC er besonders stolz sein. Denn mit Lasse Bläsig, Gideon Kohlmann und Claas Vahldiek standen drei TTCer in Diensten der Niedersachsenligamannschaft des TSV Watenbüttel.

Es ist die höchste Spielklasse in Niedersachsen und der Meister der Liga spielt um die Deutsche Meisterschaft und so wird auch Tischtennis gespielt. Viele spielen schon im Erwachsenenbereich in Verbandsligen und höher; und unsere Drei mischten da kräftig mit. Nach sieben Spielen standen die Watenbütteler auf dem 4. Tabellenplatz und unsere Jungs, vor allem Gideon und Claas gewöhnten sich gerade an die Klasse der Liga und den Aufwand, den man in diesem Spitzensport betreiben muss. Mehrstündige Auswärtsfahrten ( z. B. Jever, Hanstedt, Rechtsupweg (Stadt Norden), Doppelspieltage an Wochenenden und natürlich auch das kontinuierliche Training.

Aber dann war Schluss.



## Fazit einer unvollendeten Saison

Sieben Herren, vier Jugendmannschaften und eine ½ Niedersachsenligamannschaft, brachte unser kleines Dorf an den Start, fast alle standen hervorragend da, es hätte das Jahr des TTC werden können.

Aber nicht nur die Punktspiele bremste das Coronavirus aus, sondern der komplette Trainingsbetrieb lag über Monate am Boden. Alles was unseren großartigen Sport ausmacht ging nicht mehr, auch das „After Training Bier“ das gesellige Miteinander; nichts aber rein gar nichts ging mehr.



# JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2021

Am 10.07.2021 fand in der Berkumer Sandkuhle die Jahreshauptversammlung des TTC statt. 14 Mitglieder waren anwesend. Wichtige Themen waren unter anderem der Umgang mit den Coronabestimmungen und deren Auswirkungen auf den Spielbetrieb. Die Aufgabe des Vorstandes war es, unter anderem den Mitgliedern zu erklären, dass die Serie wieder mit Doppeln stattfinden sollte und nicht mehr jedes Einzel ausgespielt werden muss, wie es noch im Jahre zuvor der Fall war. Zudem wurde ein Onlinekalender eingerichtet, um den Mannschaftsführern die Terminplanung für die Hallenbelegung zu erleichtern.



Für Speis und Trank war auch wieder gesorgt. Hierfür geht der Dank an Christian Dröse, welcher den Kontakt zum „Edekamann“ Dirk Wrede herstellte, welcher uns mit Leberkäse, Krautsalat und Kartoffelsalat versorgte. Für Kaltgetränke war ebenfalls gesorgt.

Ebenfalls wurde auf den festgelegten Termin für die Vereinsmeisterschaft aufmerksam gemacht, welche bekanntlich nun ein fester Termin ist. Leider verstarb in diesem Jahr unser langjähriger Präsident Uwe Klose, was uns alle unglaublich traurig macht. Um ihn jedoch nie zu vergessen, haben wir einstimmig beschlossen, den Kegelpokal ab sofort den Uwe-Klose-Gedächtnispokal zu nennen, da Kegeln seine Paradedisziplin war. Ein Nachruf für Uwe folgt in dieser Ausgabe der Kelle.

## JANIS HANSEN VERSTÄRKT DAS TTC TRAINERTEAM

Leider hört Fabian aus privaten Gründen vorläufig mit seiner Trainertätigkeit auf, was wir und vor allem die Kids sehr bedauern. Aber so ist das nun einmal.



Da es im Tischtennisbereich nicht viele gute Trainer gibt und wir mit Jan Herbig und Peter Krätzig (der jedoch irgendwann mal etwas kürzertreten möchte) schon zwei Toptrainer haben, wünschten wir uns einen Dritten her.

Als unser Kassenwart (Christian Dröse) dann auch grünes Licht für einen dritten Trainer gab, konnten wir unsere Netzwerke aktivieren und dann ging alles auch sehr schnell.

Mit Janis Hansen konnten wir nicht nur einen der besten Spieler im Kreis Peine, welcher zurzeit in der Verbandsliga für den TSV Seelze aktiv ist, verpflichten, sondern auch einen jungen

dynamischen Trainer überzeugen, beim TTC die Jugendförderung mit zu gestalten.

Durch seine ruhige Art und seine Tischtennisqualitäten kann er die Jungs noch mehr fördern, aber auch diejenigen die nur „just for fun“ zum Training kommen, kann er gut integrieren.

Vor allem ist er mit seinen 24 Lenzen dicht an den Kids und lässt sich auch nicht so schnell aus der Ruhe bringen.

## VEREINSMEISTERSCHAFTEN 2021

Am 10.09.2021 fand die Vereinsmeisterschaft des TTC statt. In einem sehr stark besetzten Teilnehmerfeld versuchten rekordverdächtige 19 motivierte Akteure, den Titelverteidiger Fabian Spatz, zu entthronen.

Es gab vier Gruppen, drei Fünfer und eine Vierergruppe. Diese waren wie folgt aufgeteilt:

A	B	C	D
Marco	Marvin	Fabi	Lasse
Christian Prange	Pitti	Totti	Chris
Andre	Ceddy	Julian	Gideon
Peter	Jan	Reinhard	Klinge
Erik	Lars	Philipp	

In Gruppe A konnten sich Marco und überraschend Christian durchsetzen, in Gruppe B Marvin und Pitti. Die Gruppe C überstanden Fabi und Totti, während aus Gruppe D Lasse und Chris in die nächste Runde marschierten.

Dies resultierte in folgenden Viertelfinalbegegnungen:

<b>Marco 2</b>	1 Pitti
<b>Marvin 2</b>	0 Christian
Fabi 0	<b>2 Chris</b>
<b>Lasse 2</b>	1 Totti

Die Auslosung brachte dann die Halbfinalbegegnungen zwischen Marvin und Chris sowie Marco und Lasse hervor. Etwas überraschend konnte sich Chris mit 2-0 gegen Marvin durchsetzen, während Marco und Lasse sich einen starken Fight lieferten, aus dem Lasse mit 2-1 hervorging und ins Finale einzog.

Im Finale trafen also somit Chris und Lasse aufeinander und an diesem Tag war Chris einfach zu stark für jeden im Turnier, gewann das Finale mit 3-1 (21-17, 21-10, 15-21, 21-17) und konnte sich somit Vereinsmeister im Einzel nennen.

Doch dies blieb nicht der einzige Titel für Chris, denn durch Zufall wurde er mit Marco zusammen im Doppel gelost und konnte diese Konkurrenz ebenfalls für sich entscheiden. Im Finale gewannen die Beiden gegen Totti und Fabi. In Zukunft sollte es jedoch wieder so gemacht werden, dass man in der Mitte der Werte einen Cut setzt, damit solche starken Doppelpaarungen nicht mehr zustande kommen. Den Fehler nimmt Cedly auf sich. 😊



Lasse und Chris – die beiden Finalisten



Marco und Chris – Doppelgewinner

# BOßELN 2021

## TTC hatte viel Spaß beim Boßeln

Am 09.10.2021 fand in der Berkumer Feldmark und anschließend in der Sandkuhle das Boßeln der Berkumer Vereine statt. Für den TTC traten Andreas Klingert, Hans-Jürgen Dröse, Dieter Dröse, Erik Böker sowie Cedric Doppelhammer an. Nach knapp 2,5 Stunden Boßeln konnte die Mannschaft den dritten Platz erreichen. Es fehlte nicht viel zum ersten Platz, doch gewinnen ist nicht immer alles. Wichtig ist, dass es allen Spaß gemacht hat und dies hat es!



Klinge, Hans-Jürgen, Dieter, Erik und Cedly



Erik und Ceddy



Lars, Ceddy, Kerstin und Erik

## GURKENPOKAL UND KEGELN 2020

Aufgrund der stark erhöhten Coronazahlen im Dezember 2020 fanden das Kegeln und der Gurkenpokal im Jahr 2020 leider nicht statt. Sehr schade, aber die Gesundheit geht nun mal vor und wir hoffen, dass diese Veranstaltungen bald wieder möglich sein werden...

## KREISMEISTERSCHAFTEN UND BEZIRKSMEISTERSCHAFTEN JUGEND 2020

Die Geschichte der Kreis- und Bezirksmeisterschaften der Jugend des Jahres 2020 ist schnell erzählt. Leider fanden beide Veranstaltungen aufgrund der Coronapandemie nicht statt.



## RACES 2020/2021

Neben den normalen Punktspielen besteht die Möglichkeit an sogenannten Races in Niedersachsen teilzunehmen. Diese Turnierform ist begrenzt auf 6 Spiele je Turnier und dauert ca. 3 Stunden. Für uns nehmen regelmäßig Marco und Fabi an Turnieren teil und sonst gibt es ab und zu mal ein paar Berkumer, die sporadisch teilnehmen.

Im vergangenen Jahr, also 2020 wurde von Juni bis November gespielt. Zusätzlich wurde das Race Finale in Niedersachsen aus dem Vorjahr nachgeholt. Für dieses Finale qualifizierten sich Fabian und Marco für die besten 16 Spieler in Niedersachsen.



*Fabi in Action*

Dort konnte Marco sich einen tollen dritten Platz erspielen, während Fabi mit dem achten Platz unter seinen Möglichkeiten blieb. Marco gewann in der letzten Spielrunde gegen Markus Rinne aus Altwarmbüchen mit 14:12 im Entscheidungssatz und konnte somit das Treppchen erklimmen. Marco spielte eine gute Turnierbilanz mit 5:2, während Fabian mit 3:4 ein negatives Punktekonto aufwies. Das vereinsinterne Duell wurde an diesem Tag leider nicht gespielt.



*Marco auf dem Treppchen*

Für das laufende Jahr konnte sich Marco wieder für das Finale in Niedersachsen qualifizieren und spielte erstmals um die Teilnahme der Bundes Series Finals. Die ersten drei Plätze konnten sich für die bundesweiten Finals in Fuerteventura qualifizieren. Leider zog Marco in Runde 3 diesmal den Kürzeren gegen Markus Rinne und musste leider auch noch zwei weitere Niederlagen einstecken, sodass das Bundesfinale leider verpasst wurde. Trotzdem war es im Großen und Ganzen ein erfolgreiches Race Jahr für ihn.



*Marco bei einer seiner gefährlichen Vorhände*

## TIPPRUNDE 2020 / 2021

Corona hatte die Saison fest im Griff, also keine Zuschauer in den Stadien. Ein Team spielte dann auch nach dem Motto: keine Zuschauer – keine Punkte. Es war der FC Schalke 04. Einer wusste das von Anfang an und tippte immer gegen seinen Lieblingsverein. So war Schalke in der Halbzeittabelle Letzter und Schalke-Fan „christTian“ Herbstmeister der Tipprunde mit 293 Punkten. Lediglich „Ulinchen“ konnte mit 282 Pkt. halbwegs folgen.

Zur Rückrunde tippten dann alle gegen den S04 und der Vorsprung von „christTian“ schmolz dahin. Aber nicht vor Ulla „Ulinchen“ Knopf die mit glatt 500 Punkten noch auf den 7. Platz abstürzte. Zum Trost gelangen ihr, gemeinsam mit „christTian“ mit jeweils 4,0 die meisten Tagessiege.

Letztendlich konnte Christian Dröse aber seinen Vorsprung ins Ziel retten und wurde mit 556 Punkten neuer Tippmeister. Schalke sei Dank!

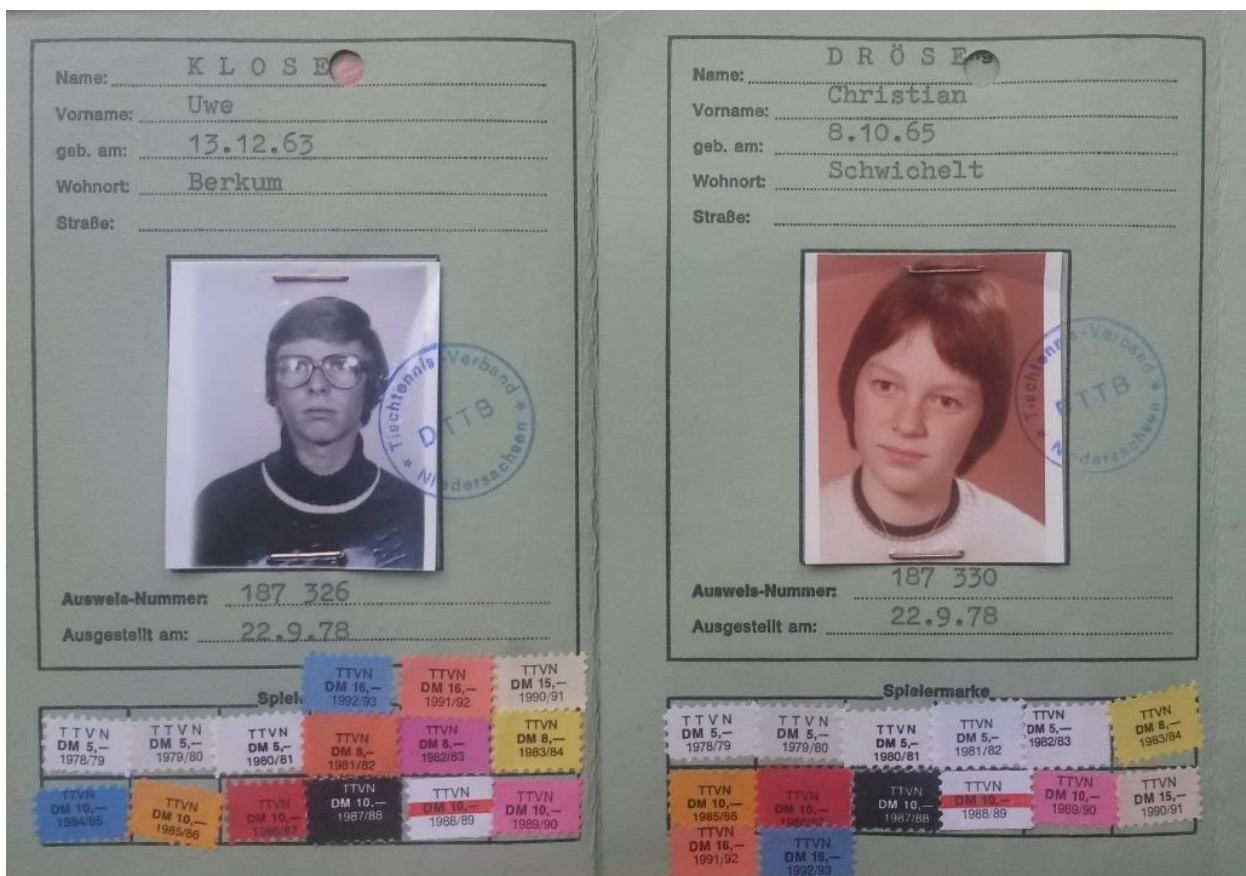
Erik Böker kämpfte sich mit 547 Punkten noch auf den 2. Platz vor und verwies Vorjahressieger Tobias Rien (534) auf den 3. Platz. Der Rest der Tipprunde war weit abgeschlagen. Wie der FC Schalke04!



# MEIN TISCHTENNIS – LEBEN MIT UWE KLOSE

von Christian Dröse

Im Sommer des Jahres 1978 machten sich acht tapfere Jungs auf zur Sportuntersuchung bei Dr. Georg „Schorse“ Rühmkorf. Denn sie wollten für den ruhmreichen TTC Berkum auf Punktejagd gehen. Rein in die Praxis und bei Frau Helga Rühmkorf erstmal zur Anmeldung. Bitte eure Namen sagte sie und bei einem gewissen Herrn Tusek gab es die ersten Verständigungsprobleme. Tusek? Buchstabiere das mal. R-ü-d. Helga guckte ganz verdattert, denn Rüdiger Tusek begann natürlich mit seinem Vornamen. Wir lachten alle herzlich und die Untersuchung konnte losgehen. Größe, Gewicht, Pipi-Probe; alles kein Problem. Als „Schorse“ dann unsere kleinen Glocken in die Hand nahm und wir alle gehustet hatten, waren wir bereit für ein Leben im TTC.



Damals gab es noch die Unterteilung in Jugend- und Schülersmannschaft. Da Uwe zwei Jahre älter war spielte er mit Holger Damme, Frank Gieger und

Rüdiger Tusek in der Jugend und ich mit Frank Scotkiewicz, Dirk Coordes und Michael Brandes in der Schüler. In der Saison 1980/1981 spielten wir erstmals zusammen in einer Mannschaft und das sehr erfolgreich. Meisterschaft in der 3.Kreisliga. Leider war das auch die einzige Saison in der Uwe und ich gemeinsam in einer Mannschaft spielten.

In den nächsten Jahren trainierten wir zusammen und genehmigten uns ein paar Bierchen dazu. Uwe war mit der Trainingsfleißigste und er kam immer mit dem Fahrrad in die Halle. Bei Wind und Wetter, bei Eis und Schnee, das machte ihm nix aus. Beim Training war dann erstmal Schläger putzen angesagt, dann das Stirnband aufgesetzt und los ging es. Ärgern konnte man Uwe mit langen Rollaufschlägen in seine Rückhand, da konnte er irgendwie nichts mit anfangen. Zum Schluss duschen und dann Bierchen.



Dann

kam die Zeit das wir Verantwortung für den Verein übernehmen sollten. Als erstes überredete Peter Krätzig mich für einen Posten und dann nahmen wir uns Uwe vor. Er sollte unser neuer 1.Vorsitzender werden. Da zierte er sich aber gewaltig, aber wir waren hartnäckig und investierten eine Menge Zeit und Bier. Unsere Argumente waren aber auch sehr gut. Wir machen als Sport- und Jugendwart die Arbeit und Uwe müsse nur die Versammlung leiten und gelegentlich zu Geburtstagen und Jubiläen gehen. Endlich hatten wir ihn soweit. 1995 übernahm Uwe das Amt des 1.Vorsitzenden von Heinz de Wall und ich wurde sein Vize.



So gingen die Jahre ins Land und Uwe kümmerte sich. Eine neue Satzung musste her, Fahrradtouren ausgearbeitet, die Open-Air-Turniere und die Versammlungen organisiert werden. Uwe war immer vorneweg, nur einmal beschwerte er sich bei Peter und mir. Zu einem Geburtstag oder Jubiläum sei er noch nie gewesen. Das ließ sich aber ändern, denn der 50. Geburtstag des TTC Berkum stand an. Aber das meinte er wohl irgendwie anders.



Trotz der ganzen Arbeit fanden wir natürlich auch Zeit zum Feiern. Meist nach einer dieser Veranstaltungen. Denn Aushaltevermögen das hatte Uwe. Eines Morgens, als die Sonne schon wieder über der Sandkuhle aufging, bekamen wir plötzlich Hunger. Wenn du den Grill nochmal anfeuerst, dann besorge ich was zu grillen. Dann radelte er ins Dorf und kam mit 4 tiefgefrorenen Koteletts zurück. Wo er die aufgetrieben hatte, weiß ich leider nicht mehr. Waren aber lecker. Oder die legendären Feiern nach den Vereinsmeisterschaften im Schwicheldter Sporthaus. Da wir ja erst spät im Sporthaus eintrudelten bekamen wir irgendwann die Schlüsselgewalt überreicht. Schließt ab und schmeißt mir den Schlüssel in den Briefkasten

meinte Manni Stumpf. Morgen ist ein Fußballspiel. Als er keinen Schlüssel im Briefkasten fand wurde ihm ein bisschen mulmig. Aber keine Angst, Uwe und ich hatten das Sporthaus bewacht, aufgeräumt und ihm den Schlüssel persönlich an der Theke übergeben.



Was gibt es sonst noch über Uwe zu berichten? Beim Weihnachtskegeln war er nicht zu schlagen. Alle drei Jahre ließ er mal einen anderen TTC-er gewinnen, damit er keinen neuen Pokal stiften musste. Bei den Berkumer Wettkämpfen wie Fünfkampf oder Boßeln war er immer mit am Start. Entweder für den TTC oder für seine geliebten Altgesellen.



Nur einmal hat Uwe mich im Stich gelassen. In aller Heimlichkeit bereitete er 2011 seinen Abschied als 1.Vorsitzender vor. Eine halbe Stunde vor Beginn der Versammlung gab er dem Vorstand seine Entscheidung bekannt. Zwar hatte Uwe schon einen Nachfolger parat, aber Erik Böker war glaube ich genauso überrascht wie wir, dass er gleich den Vorsitz übernehmen müsste. Ich jedenfalls war entsetzt, hatten wir doch alles gemeinsam begonnen. Aber Uwe war klar, hätte er mich vorher informiert, dass ich auch hätte aufhören wollen. Uwe wollte aber keinen zu großen Umbruch im Vorstand. Da war Uwe wieder sehr weise. Und er war ja weiterhin ein sehr engagiertes Mitglied des TTC, dafür brauchte Uwe das Amt nicht.

Doch dann kam die Krankheit, die er leider nicht bezwingen konnte. Trotz guten Mutes verstarb Uwe am 17.02.2021 im Alter von nur 58 Jahren. Ich

habe meinen langjährigen Weggefährten verloren und der TTC Berkum seinen ehemaligen Vorsitzenden und immer fairen Sportkameraden. Ruhe in Frieden Uwe. Ich hoffe, dass da wo du jetzt bist, eine Tischtennisplatte für dich steht.









In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

## Uwe Klose

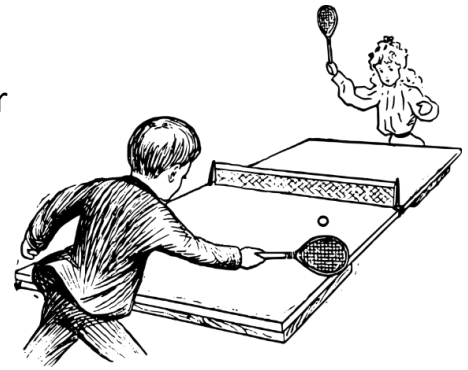
Als 1. Vorsitzender hat Uwe die Geschicke des TTC von 1995 bis 2011 gelenkt und war auch danach immer eine verlässliche Größe in unserem Vereinsleben. Mit Uwe haben wir nicht nur einen fairen Sportskameraden, sondern auch einen guten Freund verloren. Unser tiefstes Mitgefühl gilt seiner Familie.



**Der Vorstand**

## Was geschah im Jahre 1985 n. Chr. ?

- Das Wrack der „Titanic“ wird in 4000 m Tiefe vor Neufundland entdeckt.
- Michail S. Gorbatschow wird Kremlchef
- Boris Becker gewinnt sensationell mit 17 Jahren das Tennisturnier von Wimbledon.
- Als erster Deutscher gewinnt der Bernhard Langer das Masters-Golfturnier von Augusta.
- Bei den Schwimm-Europameisterschaften gewinnt Michael Groß sechs Titel.
- Klaus-Peter Thaler gewinnt die Rad-Querfeldein-Weltmeisterschaft.
- Der TTC Berkum geht ins 33. Jahr.



Die 1. Herren schaffte als Sechster den Klassenerhalt in der 2. Bezirksklasse. Es spielten Bernd Knopf 12:20, Frank Scotkiewicz 12:20, Helmut Stahl 14:12, Peter Krätzig 10:16, Otto Buchholz 14:17 und Heinz Coordes 16:19.

Durch die Neueinteilung der Staffeln musste die 2. Herren in der 1. Kreisklasse antreten. So sprang zum Saisonende, mit zwei Siegen und einem Unentschieden, nur der vorletzte Tabellenplatz heraus.

Noch unglücklicher agierten unsere Damen. Sie hatten zwar einen Punkt mehr auf ihrem Konto, dennoch wurden sie Letzter in der 2. Kreisklasse.

Am erfolgreichsten schnitt die letztjährige Schülermannschaft ab. Mit nur einem Punkt Rückstand auf den TSV Wierthe verpassten sie die Meisterschaft. Immerhin konnten sie den Meister einmal besiegen und das zweite Mal trennten sie sich unentschieden. Leider gaben sie ihre Punkte gegen sogenannte „leichte Gegner“ ab. Überrasgender Akteur war Kai Scotkiewicz, mit 31 Siegen und nur 1 Niederlage, als bester Spieler der Staffel. Außerdem spielten Dirk Buchholz 15:14, Mirco Jose 16:11 und Jens Beyer 13:13.

## SCHLUSSWORT

Eine Zeit ohne Corona? Aktuell undenkbar. Immerhin gibt es in der Medizin schon Fortschritte und so konnten bereits Impfstoffe hergestellt werden, welche das tägliche Leben etwas erleichtern. Corona-Test hier, Corona-Test da. Immerhin haben wir nicht mehr einen kompletten Lockdown und fühlen uns wie eingesperrt in unseren Wohnungen.



Auch Tischtennis konnten wir unter sich immer wechselnden Hygienevorschriften spielen, immerhin fast eine gesamte Hinserie lang. Aktuell hat der TTC weiterhin 7 Herrenmannschaften sowie 3 Jugendmannschaften. Und für die Jugendmannschaften kommt es noch besser, denn auch wenn sie aufgrund privater Gründe Top-Trainer Fabian Spatz verloren, so ist es dem TTC gelungen, mit Janis Hansen einen absoluten Kracher für die Jugend zu verpflichten, welcher sich in der Jugendarbeit sehr engagiert, ebenso wie die anderen beiden Trainer Peter Krätzig und Jan Herbig. Außerdem spielt Janis in der Verbandsligatruppe des TuS Seelze und bringt ein enormes Fachwissen mit, was er den Kleinen vermitteln kann.

Wie bereits erwähnt, mussten wir leider den Verlust von Uwe Klose verkraften und es fällt immer noch schwer, zu verstehen, dass er einfach nicht mehr da ist. Immerhin konnten wir mit dem Uwe-Klose-Gedächtnispokal etwas schaffen, was es wohl in dieser Art und Weise beim TTC noch nie gab und somit wird Uwe für immer in Erinnerung bleiben.

Ansonsten bleibt noch zu sagen, dass man sich an alle Maßnahmen halten sollte, welche die Pandemie so mit sich bringt. Der Spielbetrieb ist aufgrund der 2G+ Regelung aktuell bis zum Januar 2022 ausgesetzt und wer weiß, was die Zeit mit sich bringt. Hoffentlich können wir bald wieder unserer Lieblingsbeschäftigung, nämlich dem Tischtennisport und dem Biertrinken mit den Vereinsmitgliedern nachgehen.

Bis dahin alles Gute und bleibt vor allem gesund.

**Eure KELLE**



Die E-Kelle

Vereinsnachrichten des TTC Berkum 1954 e.V.

Herausgeber: TTC Berkum

Ausgabe: 33